

## Tour 26

Aktueller Hinweis für die Touren 20 und 26 (Sachstand August 2019)

Unmittelbar oberhalb des Ortseingangs von Wippra wird zurzeit ein Regenrückhaltebecken im Flussverlauf der Wipper neu gebaut. Von dieser Baumaßnahme sind auch die Tour 20 zwischen Wippra und Schiefergraben sowie die Tour 26 zwischen Wippra und Rotha betroffen. Eine Umleitung für Fußgänger ist eingerichtet und beschildert; sie ist auch für Radfahrer bedingt geeignet. Als Dauer der Baumaßnahme ist vorläufig Ende 2019 angegeben; wann und in welchem Umfang die bisherigen Wege wieder befahrbar sind, ist gegenwärtig nicht bekannt. Möglicherweise werden sich die Verläufe der genannten Touren in diesem Bereich dauerhaft verändern.

### Wippra – Straßberg

Im Ortszentrum von Wippra beginnen wir unsere Tour und fahren zunächst auf der Poststraße über einen Hügel. In der folgenden Senke fahren wir rechts in die Eckardtstraße und entlang der Wipper auf den Eichberg zu. Nach der Wipperbrücke gabelt sich der Weg: rechts führt Tour 20 nach Harzgerode, wir fahren links zwischen Wipper und Berg entlang, zunächst auf Betonplatten, dann auf gutem Schotter. Unmittelbar vor der Staumauer des Wippersees nehmen wir die Brücke über den Fluss und machen uns an den mäßig steilen Aufstieg zum Forsthaus Bodenschwende; etwa 2,5 Kilometer nach der Brücke, am Ende der Steigung fahren wir bei der Gabelung halblinks und bei der bald folgenden T-Kreuzung rechts. Kurz danach erreichen wir das Forsthaus, hier fahren wir links, bei der folgenden Gabelung nahe des Waldrandes halbrechts, dann erreichen wir die L 232, in die wir rechts einbiegen. Dieser ruhigen, sehr schönen und abwechslungsreichen Straße folgen wir mit leichtem auf und ab, immer am Südhang des Wippertals entlang. Wir passieren Rotha und Passbruch, auf der folgenden Anhöhe zweigt nach links Tour 50 nach Breitenbach und Bennungen ab. Unsere Tour verläuft hier geradeaus, wir kommen nach Wolfsberg, und stoßen schließlich auf die L 234. In diese etwas stärker befahrene Straße biegen wir scharf rechts ein, es geht aufwärts nach Hayn.

In Hayn beginnen auch Tour 22 in Richtung Stolberg und Tour 52 in Richtung Dankerode. Beide Touren verlaufen zunächst ebenfalls auf der L 234, bei den Abzweigen der anderen Touren bleiben wir aber auf der Straße und erreichen schließlich die verkehrsreiche, an dieser Stelle jedoch gut einsehbare L 235. Vorsichtig überqueren wir die Straße, gegenüber führt ein asphaltierter Weg in eine Wochenendhaussiedlung mit Fischteich. Am Ende der Siedlung geht der Weg als gut gebaute Betondoppelspur weiter, leicht hügelig über Wiesen und Felder. Schon in Sichtweite der Häuser von Straßberg beschreibt der Weg einen Knick nach links und erreicht kurz danach die Hauptstraße, der wir nach rechts mit einer schönen Abfahrt ins Dorfzentrum folgen.

### Gegenrichtung

Im Zentrum von Straßberg kräftig ansteigend auf der Hauptstraße aus dem Ort hinaus, nach dem Ortsausgangsschild links auf den Betonspurweg, dann durch die Wochenendsiedlung zur L 235. Gegenüber weiter auf der L 234 durch Hayn, nach der folgenden Abfahrt scharf links auf die L 232 Richtung Sangerhausen. Durch Wolfsberg, Paßbruch und Rotha, dann auf der Anhöhe links auf geschotterte Piste Richtung Bodenschwende (Wanderwegweiser). Bei der Gabelung links, beim Forsthaus rechts, dann wieder links und bei der folgenden Gabelung halbrechts, abwärts zur

Staumauer des Wippersees. Dort über die Brücke und dann immer geradeaus nach Wippra hinein, an der Vorfahrtstraße links ins Zentrum

#### Streckencharakter

Landschaftlich schöne und abwechslungsreiche Verbindung zwischen Wipper- und Selketal, keine allzu schweren Anstiege, überdurchschnittlich gute Straßen und Wege.

#### Entfernungen

Von Wippra sind es nach Hayn 22 Kilometer und nach Straßberg 28 Kilometer

#### Touristische Infrastruktur

Wippra ist Endbahnhof der Wipperliese, einer historischen Bahn von Klostermansfeld, welche aber nur noch an Wochenenden verkehrt; die nächsten regelmäßig angefahrenen Bahnhöfe sind Klostermansfeld (Tour 20, 23 Kilometer) oder Sangerhausen (Tour 18, 18 Kilometer). Straßberg ist Station der Selketalbahn. Hotels und Gaststätten gibt es in Wippra und Hayn.

## Detailtabellen

Die nachfolgenden Tabellen enthalten die Details zu den beschriebenen Touren. Zum besseren Verständnis der Tabellen vorab einige Erläuterungen:

Grundsätzlich sind alle Entfernungsangaben mithilfe eines Kilometerzählers ermittelt; alle Höhenangaben kartographisch. Alle Orte sind mit einer Höhenangabe versehen; die Zahlen in Klammern nach dem Ort bezeichnen kreuzende Touren.

Anhöhen oder Senken zwischen den Orten sind unter „Folgestrecke NN“ dokumentiert, jeweils für den Abschnitt zwischen dem links stehenden Ort und dem Ort in der folgenden Zeile. Unterschiede über 30 Meter sollten vollständig erfasst sein, geringere Unterschiede hingegen nur teilweise. Die Höhenmeter in den beiden folgenden Spalten sind für beide Richtungen erfasst.

Die Angaben zur Verkehrsdichte wurden überwiegend werktags und immer zwischen 9 und 17 Uhr registriert. Vor dem Schrägstrich sind die gezählten Kraftfahrzeuge (beide Richtungen) dokumentiert, nach dem Strich die Zähldauer in Minuten. Diese Angaben sind nur orientierend zu sehen und nicht vollständig. Das gilt auch für die Dokumentation der Streckenabschnitte mit festem Belag.

Ort	km	kkm	Folgestrecke NN	HMH	HMR	Verkehrsdichte	Feste Decke
<b>Wippra 260 (18,20)</b>		0,0					1,9
Abzweig Eichberg 260 (20)	1,9	1,9	430	170	30		2,1
Rotha 400	10,3	12,2	370	40	30		3,5
AZ Breitenbach 410 (50)	3,5	15,7			50		1,7
Wolfsberg 360	1,7	17,4		70		L 232 11/21; L 234	4,1
<b>Hayn 430 (22,52)</b>	4,1	21,5	400; 460	60	120	L 234 23/9	6,9
<b>Straßberg 370 (16,24)</b>	6,9	28,4					
<b>kumuliert</b>				340	230		20,2